



Protokoll

14. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau

Sitzungstermin: Dienstag, 10.08.2021
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: Uhr
Ort, Raum: Rathaussaal, Markt 1, 17235 Neustrelitz

Anwesend

Vorsitz

Helge Oehlschläger

stellv. Vorsitz

Manfred Schwarz

Mitglieder

Andreas Petters

Falk Jagszent

Bernd Werdermann

Sven Zachmann

Torsten Zell

Oliver Hahn

Daniel Priebe

Vertretung für:
Karsten Dudziak

Abwesend

stellv. Vorsitz

Frank Herrmann

entschuldigt

Mitglieder

Karsten Dudziak

entschuldigt

Gäste:

Herr Grund, Bürgermeister

Herr Rohde, Dezernent für Stadtentwicklung und Bau

Herr Maaß, Amt für Hoch- und Tiefbau

Frau Forberger, Amt für Stadtplanung und Grundstücksentwicklung

Frau Lenz, Referat Liegenschaften

Herr Schumann - Deutsche Post DHL

Herr Klapczynski - Deutsche Post DHL

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 2 Änderungen zur Tagesordnung
- 3 Sachstand zum Planungsstand zur Verbesserung der Verkehrssituation auf dem Gelände des Postfrachtzentrums
- 4 Vorstellung Planungsstand Gottfried-Keller-Straße
- 5 Öffentliche Vorlagen
 - 5.1 Unfälle verhindern – Gleise am Stadthafen sichern und erhalten VO(S)/2021/632
 - 5.2 Festsetzung des Kaufpreises und Veräußerung der Wohngrundstücke im Geltungsbereich des B-Plan-Gebietes Nr. 68/12 "Wohngebiet zwischen Höhen- und Karbe-Wagner-Straße" VO(S)/2021/641
 - 5.3 Abwägungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 69(1)/12-19 "Dr.-Schwentner-Straße" VO(S)/2021/656
 - 5.4 Überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung für die Erarbeitung einer Wohnungsmarktstrategie VO(S)/2021/659
- 6 Informationen/Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Nichtöffentliche Vorlagen
 - 7.1 Sanierungsmaßnahme "Stadddenkmal" Neustrelitz Durchführung einer Ordnungsmaßnahme - Abbruch von Garagen Glambecker Nebenstraße 12 Zustimmung zum Einsatz von Städtebaufördermitteln VO(H)/2021/657
 - 7.2 Auftragsvergabe nach VOB/A für die Maßnahme Ausbau der Höhenstraße 1.BA und Wohngebiet Höhenstraße VO(H)/2021/660

7.3 Auftragsvergabe nach VOB/A für die
Erschließungsmaßnahme Gestaltung Mühlengang

VO(H)/2021/661

8 Informationen/Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Herr Oehlschläger eröffnete die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung fest.

2 Änderungen zur Tagesordnung

Es gibt keine weiteren Änderungen zur Tagesordnung.

3 Sachstand zum Planungsstand zur Verbesserung der Verkehrssituation auf dem Gelände des Postfrachtzentrums

Herr Schumann, Niederlassungsleiter Deutsche Post AG Neubrandenburg, stellte an Hand einer Power-Point-Präsentation den Planungsstand zur Verbesserung der Verkehrssituation auf dem Gelände des Postfrachtzentrums am Bürgerseeweg vor.

Er informierte die Ausschussmitglieder, dass nach gegenwärtigem Stand noch in diesem Jahr die Bauarbeiten beginnen und im nächsten Jahr zum Abschluss gebracht werden.

Herr Schumann, Niederlassungsleiter Deutsche Post AG Neubrandenburg, stellte an Hand einer Power-Point-Präsentation den Planungsstand zur Verbesserung der Verkehrssituation auf dem Gelände des Postfrachtzentrums am Bürgerseeweg vor.

Er informierte die Ausschussmitglieder, dass nach gegenwärtigem Stand noch in diesem Jahr die Bauarbeiten beginnen und im nächsten Jahr zum Abschluss gebracht werden.

4 Vorstellung Planungsstand Gottfried-Keller-Straße

Herr Maaß stellte den Planungsstand für die Gottfried-Keller-Straße vor.
Herr Petters fragte nach, warum die Parkbuchten in Kleinpflaster hergestellt werden müssen, weil zu befürchten ist, dass vermehrt Unkraut wachsen wird und dies erhöhten Aufwand für die Unterhaltung bedeutet.
Herr Maaß führte aus, dass die Parkbuchten in voll gebundener Bauweise hergestellt werden.
Außerdem fragte Herr Petters, welche Baumart gepflanzt werden soll und regte gleichzeitig an, Rotdorn zu pflanzen.
Beschluss:

5 Öffentliche Vorlagen

5.1 Unfälle verhindern - Gleise am Stadthafen sichern und erhalten VO(S)/2021/632

Herr Jagszent stellt die Beschlussvorlage vor.
Herr Grund regte an, diese Beschlussvorlage in der Form so nicht zur Annahme in der Sitzung der Stadtvertretung zu empfehlen und begründete dies ausführlich.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 10		Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 2	Nein-Stimmen: 6	Enthaltungen: 1

5.2 Festsetzung des Kaufpreises und Veräußerung der Wohngrundstücke im Geltungsbereich des B-Plan-Gebietes Nr. 68/12 "Wohngebiet zwischen Höhen - und Karbe-Wagner-Straße" VO(S)/2021/641

Beschluss:
Frau Lenz erläuterte die Beschlussvorlage.
Herr Petters regte an, das Prozedere für die Vergabe von Eigenheimgrundstücken zu prüfen.

Antwort:

Dies wurde in der 12. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau bereits angesprochen. Eine Antwort steht noch aus.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 10		Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: -	Enthaltungen: -

5.3 Abwägungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 69(1)/12-19 "Dr.-Schwentner-Straße" VO(S)/2021/656

Frau Forberger stellte die Beschlussvorlage vor.

Herr Petters fragte nach, inwiefern die Fernwärmesatzung in diesem Bereich greift.

Antwort:

Eine qualifizierte Antwort wird in der Sitzung des Hauptausschusses gegeben. Herr Petters regte an, nicht zu viele unterschiedliche Gebäudetypen zuzulassen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 10		Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 3

5.4 Überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung für die Erarbeitung einer Wohnungsmarktstrategie VO(S)/2021/659

Frau Forberger stellte die Beschlussvorlage vor.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 10		Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: -	Enthaltungen: -

6 Informationen/Anfragen

Informationen von Herrn Rohde:

- **Städtebauförderprogramm 2021**
Mit Datum vom 30. Juni liegt nunmehr die Vorankündigung aus dem Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung zur Bereitstellung von Finanzhilfen für das Programmjahr 2021 vor. Es werden Finanzhilfen aus dem Programm „Lebendige Zentren“ in Höhe von 689,8 T€ in Aussicht gestellt. Dies sind Bundes- und Landesmittel, die durch die Kommune noch zusätzlich mit einem Drittel kofinanziert werden müssen.

- **Straßenausbaubeiträge**
Mit Datum vom 18. Juni liegt ein Bescheid aus dem Ministerium für Inneres und Europa für einen pauschalen finanziellen Ausgleich durch den Wegfall der Straßenausbaubeiträge vor. Auf der Grundlage erhält die Stadt Neustrelitz eine Zuweisung in Höhe von 126.200,30 €.

- **Verbindungsweg von der Hohenzieritzer Straße hinter der Aral-Tankstelle bis zum Bahnbetriebswerk**
Die Bahn hatte seinerzeit dieses Grundstück der Stadt Neustrelitz zum Kauf angeboten. Aus diesem Grund hat die Verwaltung noch im Jahr 2015 einen Beschluss in der Stadtvertretung zum Ankauf dieses Grundstücks von der Bahn fassen lassen. Die Bahn hat im Anschluss daran nicht an die Stadt verkauft, sondern ein noch größeres Verkaufspaket geschnürt mit mehreren stark sanierungsbedürftigen Gebäuden. Für diese hochbaulichen Anlagen hat die Stadt Neustrelitz keinerlei Verwendung. Der jetzige Eigentümer ist Herr Harzdorf. Die Stadt ist bereits vor längerer Zeit an Herrn Harzdorf herangetreten mit dem Vorschlag zum Ankauf dieses Weges. Nunmehr wird eine Entscheidung von Herrn Harzdorf erwartet. Ist er bereit, diesen Weg zu veräußern, wird die Verwaltung eine Beschlussvorlage zum Ankauf von Herrn Harzdorf auf den Weg bringen.

- **Rad- und Fußverkehrskonzept**
Der Stadtpräsident Herr von der Wense bat um Auskunft in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau, ob sich in der Aufgabenstellung für das Rad- und Fußverkehrskonzept der durchgeführte Fußverkehrsscheck wiederfindet. Für die Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans zum Rad- und Fußverkehr läuft gerade eine Ausschreibung für die Beauftragung eines Büros. In der durch das Amt für Stadtplanung und Grundstücksentwicklung niedergeschriebenen Aufgabestellung ist festgehalten, dass als Grundlage zur Erarbeitung des Konzeptes zum einen das fortzuschreibende Hauptradwegekonzept der Stadt aus dem Jahr 2006 und zum anderen der im Jahr 2018 vom FUSS e. V. durchgeführte Fußverkehrsscheck in Neustrelitz sowie die daraus abgeleiteten Strategien und Maßnahmen dient.

- **50. Jubiläum der Städtebauförderung**
Die Stadt Neustrelitz wird am Fotowettbewerb „Wir im Quartier – unser Lieblingsort der Städtebauförderung“ teilnehmen. Bis zum 14. August d. J. werden wir unser schönstes Foto einreichen.

- **Zierker See**
In Auswertung der Sitzung der Stadtvertretung am 5. August d. J. wird es nun darum gehen, eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Land M-V, vertreten durch das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt abzuschließen. Es müssen Regelungen zu Verantwortlichkeiten, zur Zeitschiene und zur finanziellen Untersetzung getroffen werden.

- **Konzeptstudie Schwimmhalle**
Am 16.06. d. J. sind die Erörterungsgespräche zur Vergabeentscheidung

durchgeführt worden. Mitglieder der Auswahljury waren Herr Grund (Bürgermeister), Herr Schwarz (Präsidium), Herr Zell (Ausschuss f. Stadtentwicklung und Bau), Herr Rohde (Dezernent) und Herr Zimmermann (Amtsleiter). Drei Büros waren eingeladen. Die Jury hat entschieden, dass das Büro geising + böker GmbH den Auftrag bekommen soll. Am nächsten Tag ist der Auftrag schriftlich erteilt worden. Ein erstes Arbeitsgespräch mit dem Büro hat bereits in den Räumen der Verwaltung stattgefunden. Das Büro wird den Entwurf bis zum 30.09.2021 in der Verwaltung vorlegen.

Herr Jagszent fragte nach dem Fertigstellungszeitpunkt der Bahnbrücke im Zuge der Wesenberger Chaussee.

Antwort:

Hier ist in der Vergangenheit schon informiert worden, dass der Fertigstellungstermin im September d. J. steht. Der Einbau der Asphaltschichten erfolgt lt. Aussage der Bahn in der letzten Augustwoche. Dies entspricht dem Bauzeitenplan der Bahn.

Weiterhin fragte Herr Jagszent, ob es in der Stadt Neustrelitz eine Risikobewertung für Starkregen gibt.

Antwort:

In der Stadt Neustrelitz gibt es einen Generalentwässerungsplan. Dieser bildet die Grundlage für die Planungen im Kanalbau. Im Ergebnis ist festzustellen, dass wir in der Vergangenheit in der Stadt Neustrelitz z. B. zusätzliche überdimensionierte Rückstaukanäle eingebaut haben oder aber auch ein Rückhaltebecken im Bereich der unteren Seestraße.

Vorsitz:

Protokollant:

Helge Oehlschläger

Veronika Thiemke